

Caritassymposium in Wiener Neustadt 2018

Unterschiedliche Gesichter der Armut

Von Zahlen, Daten und Fakten zu Best-Practice-Beispielen aus Österreich

Datum: Samstag, 17. November 2018, 9:00 - 14:00

Ort: Bildungszentrum St. Bernhard,
Domplatz 1, 2700 Wiener Neustadt

Zum Symposium sind alle eingeladen, die das Thema interessiert, die sich darüber informieren wollen oder nach Möglichkeiten suchen, anderen zu helfen.

Anmeldung erbeten bis Mo 12. November 2018 an Vikariat Süd:

Per Post: 2700 Wiener Neustadt, Domplatz 1, per mail: vikariat.sued@edw.or.at oder per Fax: 01/51552/2130

Diese Veranstaltung organisiert der FA Caritas des Vikariates Süd in Kooperation mit der PfarrCaritas, ZusammenReden und Bildungszentrum St. Bernhard, unterstützt durch das Land Niederösterreich.

Verschiedene Erscheinungsformen der Armut begegnen uns täglich: Armut im Alter oder Armut in Bezug auf Langzeitarbeitslose, Armut bei Alleinerziehenden oder Armut bei zugewanderten Menschen.

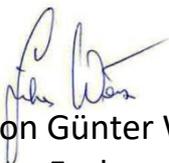
Österreich zählt zu den reichsten Ländern der Welt. Dennoch waren 2017 etwa 1,5 Millionen Menschen armutsgefährdet. Obwohl diese Zahl im Vergleich zu den Jahren davor einen Rückgang bedeutet, zeigt sie, dass Armut in Österreich nach wie vor ein Thema ist und für viele Menschen die harte Realität.

- * Wer gilt nun als armutsgefährdet?
- * Gibt es Gruppen, die eher von Armut bedroht sind als andere und wenn ja, woran liegt das?
- * Was kann jede und jeder Einzelne tun, um andere Menschen in solchen Zeiten zu unterstützen?
- * Welche Möglichkeiten gibt es für uns als Gesellschaft, um etwas für Armutsbetroffene zu tun?

Referenten:

Martina Kargl	Fachstelle Sozialpolitik, Caritas Wien
Andreas Pawlowsky	Caritas SÖB – Betrieb für langzeitarbeitslose Menschen
Eva Maria Nadler	Kontaktstelle für Alleinerziehende, Erzdiözese Wien
Herbert Langthaler	Asylkoordination Österreich
Tom Schmid	DAS BAND – gemeinsam vielfältig und FH St. Pölten
Alexander Machatschke	Kompetenzzentrum Armut, Caritas Österreich

Auf die Begegnung und den gemeinsamen Tag mit Ihnen/Euch freut sich



Diakon Günter Wöss
Caritas-Fachausschussleiter